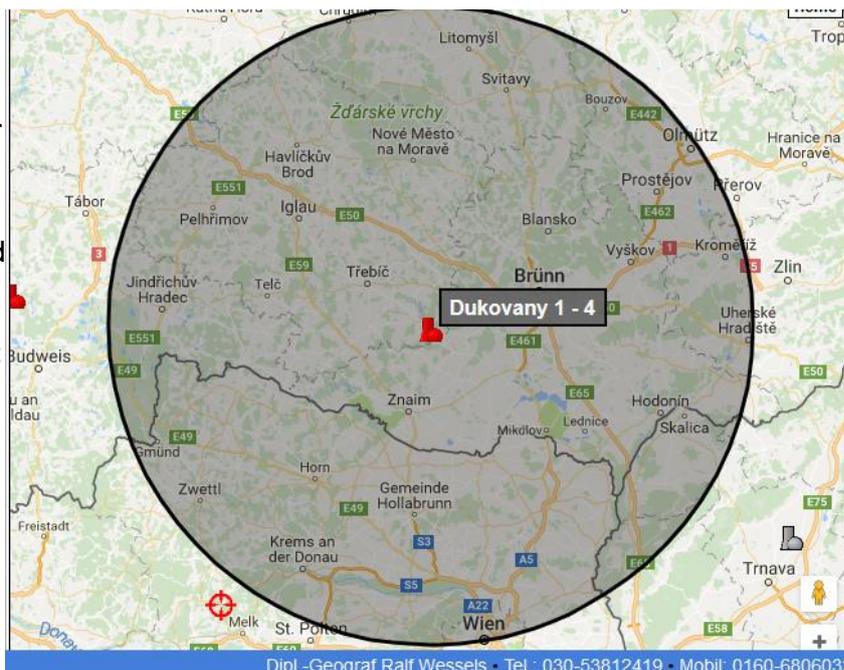


Anhörung zu den Ausbauplänen für Dukovany

Die gesamte Veranstaltung wird ins Deutsche übersetzt (20 Euro Kautions für Kopfhörer mitnehmen).

Neben der Kritik an einer mangelnden Prüfung von Alternativen (Sparen, Effizienz und Erneuerbare) gibt es eine Reihe von Kritikpunkten an den Unterlagen zum Neubauvorhaben: Dies sind z.B. nicht nur die Unklarheit, welcher Reaktortyp geplant ist, sondern auch die ausreichende Verfügbarkeit von Kühlwasser und die Aussage, dass bei einem Unfall, praktisch keine Auswirkungen auf Österreich zu erwarten sind.



Ausschnitt amtliche Kundmachung

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG
Abteilung Umwelt- und Energierecht

Öffentliche Anhörung in der Tschechischen Republik

Neue Kernkraftanlage am Standort Dukovany, Tschechien, Kennzahl RU4-U-867

Gemäß § 10 Abs. 7 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 – UVP-G 2000, BGBl. Nr. 697/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2017, wird kundgemacht:

Für das Vorhaben der **Errichtung einer neuen Kernkraftanlage** mit einer elektrischen Gesamtleistung von bis zu 2400 MW am Betriebsgelände des südmährischen **KKW Dukovany** wird eine **Umweltverträglichkeitsprüfung** nach tschechischem Recht nach dem Gesetz Nr. 100/2001 Slg. durchgeführt. Zuständige UVP-Behörde ist das tschechische Umweltministerium, Projektwerberin ist das tschechische Energieversorgungsunternehmen ČEZ Aktiengesellschaft, Duhová 2/1444, 140 53 Praha 4.

Im Rahmen und nach Maßgabe der Vorgaben der UNECE-Konvention über die Umweltverträglichkeitsprüfung im grenzüberschreitenden Rahmen (**Espoo-Konvention**) beteiligt sich **Österreich am grenzüberschreitenden Verfahren**.

Im Zuge dieses grenzüberschreitenden Verfahrens und der Umweltverträglichkeitsprüfung in Tschechien führt das tschechische Umweltministerium nach § 17 des Gesetzes Nr. 100/2001 Slg. zu diesem Vorhaben eine **öffentliche Anhörung in Tschechien** durch, an der auch die **österreichische Bevölkerung** teilnehmen, Fragen stellen und sich zum Vorhaben äußern kann. Die Vorbringen sind vor Ort mündlich zu erstatten. Die Anhörung wird in tschechischer Sprache durchgeführt, wobei für eine Übersetzung in Deutsche vorgesorgt ist.

Die Dokumentation zum UVP- und grenzüberschreitenden Verfahren zum gegenständlichen Vorhaben kann auf der Homepage des Umweltbundesamtes unter der Adresse http://www.umweltbundesamt.at/umweltsituation/uvpsup/espooverfahren/espoo_cz/uvp_kkw_dukovany/ eingesehen und heruntergeladen werden.

Zeit: Dienstag, 19. Juni 2018, 12:00 Uhr – offenes Ende

Ort: Ice Arena Třebíč (Eishockey-Halle „Mann + Hummel“-Arena), 1 Kateřiny z Valdštejna st., 674 01 Třebíč, Tschechische Republik